

Botschaften an JNSR 2012

aktualisiert bis 09.09.2012

MEINE STERNE VON DER ERDE

vom 15. Februar 2012

Seit einigen Tagen schon verspürte ich den Ruf **GOTTES**, wie eine Aufforderung, „**Sein Heiliges Wort**“ niederzuschreiben, und an diesem Tag, dem 15. Februar, nach vielen Tagen des Wartens, da drängte mich mein Herz, voll des Glücks, ein weißes Blatt und einen Bleistift zur Hand zu nehmen. Ich setzte mich an meinen gewohnten Platz, vor den großen Tisch des Speisezimmers, den Rosenkranz bei mir ... Als ich mit der Überschrift beginne, sehe ich plötzlich, wie auf der Wachtischdecke kleine Lichtsterne, nicht größer als der Kopf einer Stecknadel, nacheinander erscheinen! Es sind eigentlich leuchtende Punkte, die silbern funkeln. Seltsamerweise kann man sie nur sehen, wenn es Nacht wird und sobald ich das Licht, das sich an der Decke über meinem Kopf befindet, anmache.

Dies wiederholt sich jeden Abend unter den gleichen Umständen, ohne dass es dafür eine Erklärung gäbe.

Ich beginne also, den ersten Satz zu schreiben, während sich diese kleinen Sterne vervielfältigen, wenn sie auch in der Nacht, da ich mich schlafen lege, verschwinden ...

Es ist immer einer da, der die Wache übernimmt und da bleibt und auf den folgenden Abend wartet, bis seine Freunde kommen ...

JESUS sagt zu mir: Wie jedes Ding sein Pendant hat, zum Beispiel „der Tag – die Nacht“, so müsst ihr, damit das Böse verschwindet, das die Welt bedeckt, es hinnehmen, mit beiden gleichzeitig zu leben, mit „dem GUTEN und dem BÖSEN“.

Seid mutig und gläubig.

Es ist die einzige Möglichkeit, aus dieser Nacht herauszutreten, mit der ihr bereits lebt, ohne dass es euch bewusst ist: „Ihr alle, die Bewohner der Erde“! Ihr müsst auf Mich hören ... Ich werde euch führen, und ihr werdet es bald erleben:

„Das Reich GOTTES auf Erden“

Ich kann es kaum erwarten, euch alle zu sehen, von diesem Schatten befreit, der aus euch „Hampelmänner“ in den Händen des Teufels gemacht hat. Ich muss ihm zuvorkommen.
„Sei gehorsam und klug“.

Du wirst dir helfen lassen. Ich werde dich führen ... Nein, du erfindest keinerlei Geschichten, und du träumst nicht ...

Löse dich doch von deiner Art zu denken, denn du wirst heute noch in die Fußstapfen des Herrn treten.

Bleib Mir treu und hör zu. Tue einfach das, was Ich von dir verlange.

ICH BIN DER, DER ICH BIN

Allmählich wirst du alles tun. Nein, du täuschst dich nicht, noch kann Ich dich täuschen. Du bist Mein kleiner Stern unter so vielen anderen ...

Du brauchst überhaupt keine Angst zu haben, GOTT hat Seine letzten Akteure ausgewählt, um die letzte Szene des letzten Aktes zu spielen, und sie kommen nicht vom Himmel, sondern tatsächlich von der Erde. Du bist auserwählt! GOTT hat dich „Tapfer und Treu“ gemacht; also füge dich. Selbstverständlich liebe Ich dich, und du weißt es! Doch schreite voran, ohne an etwas anderes zu denken als an das, was Ich von dir verlange.

Ja, du kannst bereits jene, die dir helfen werden, bitten zu schweigen.

Hab keine Angst, denn bald „wird Alles aufgedeckt werden“.

Zunächst muss der Boden aufbereitet werden ...

Ich brauche Meine Sterne von der Erde - „Zuzuhören“: Das ist, was Ich als erstes von euch verlange.

Hör mir zu! Lade alle ein, zur Heiligen Jungfrau MARIA zu beten, denn Meine Heilige Mutter wird euch beschützen. Sie ist Mutter, und Sie ist Königin.

Zündet für euch eine Kerze vor Ihr an, und betet für ALLE!

Wir werden mit den Kindern arbeiten, die ihr anleiten werdet.

Ich werde dich warnen, wie Ich dich schon im Traum gewarnt habe. (Es steht in deinen Büchern, ihr werdet es wiederfinden).

Sie werden zu dir kommen, und du wirst wissen, was du ihnen zu sagen hast, und was du zu tun hast! Sei dir gewiss, du bist nicht krank, du musst dich jedoch schonen und dich nicht mit anderen Dingen belasten, damit du dich „auf diesen Plan“, den du bekommen wirst, konzentrieren kannst. Ich werde dich in allen Dingen führen, Tag für Tag ...

Im Augenblick: Schweigt!

GOTT bittet euch darum.

Der Feldzug beginnt.

Ihr, jeder der Berufenen, werdet es spüren, denn allerorts werden die kleinen Sterne der Erde den Ruf des Allerhöchsten, durch „**den Heiligen Geist des Vaters**“ verspüren.

Jesus: Unser Vater schickt Mich zu euch. Ich allein wache über jeden kleinen Stern.

Es ist die Mobilisierung der ersten Berufenen.

Wie Ich es euch angekündigt habe: „Der Himmel und die Erde“ gehören zusammen und sie nähern sich einander. Die Sterne des Himmels auch, das sind die Engel des Himmels, die sich den kleinen Sternen der Erde nähern!

Ihr werdet alles erfahren, in dem Maße als ihr euch an der Arbeit der Engel (für dieselbe Sache) beteiligt.

Rettet alle Kinder **GOTTES**, denn es ist der Augenblick, in dem die Grausamkeit Satans ihren Höhepunkt erreichen wird.

Werdet wie die Heilige Jungfrau es von euch verlangt: Besser, vollkommen und großherzig. Denn nur die Güte der Allerheiligsten Mama Jesu kann den Bösen fernhalten!

Die Auserwählten Meines Vaters werden zugunsten der Ärmsten alles geben, denn ihr werdet von dem, was ihr schon kennt, bald nichts mehr brauchen.

Ihr werdet sehen, wie euer Glaube wächst, denn Ich komme bald, um eure Identität mit der Meinigen zu verwandeln!

Jesus von Nazareth, Amen.

Im Vater und im Heiligen Geist.

Ihr habt Mich vergessen! Ihr verehrt nach wie vor, was euren eigenen Ruhm ausmacht ...

Während **GOTT** darauf wartet, dass ihr euch darum kümmert, „alle Seelen“ vorzubereiten, „Mir zu folgen“.

Wie kann **GOTT** noch die eure sehen, die hinter den Gewohnheiten eurer eigenen Entscheidung verschwindet ...

Meine Rückkehr, die ihr nicht mehr erwartet ..., wird auch zum rechten Zeitpunkt eintreten, wo ihr dann alle daran glauben werdet. Denn die Verzweiflung ruft nach der Hoffnung!

Und siehe da Ich komme. Amen.

Komm Herr Jesus

Jesus Christus

DAS GLORREICHE KREUZ, DAS IST DER AUFERSTANDENE JESUS

vom 17. Februar 2012

Nach den Verwüstungen, die den Inseln zugefügt wurden, indem ihnen Satan den Zorn der Ozeane und der wütenden Winde schickte (die Tsunamis), die die Häuser und die Bewohner samt den Pflanzen und Tieren unter sich begruben, stellte er außer sich vor Freude fest, dass „ihm selbst die Elemente gehorchen“, wobei er mit der Luft und dem Wasser begann.

Darauf hörte er die Stimme, die sich allerorts erhob: „**GOTT hat uns vergessen!** Wird all das bis zur **Wiederkunft des Christus Jesus dauern?**“

" Satan konnte nicht lange jubeln.

Eine andere Stimme, die entschlossener klang, mischte sich unter die Gruppe, und eine Hand, die nach dem einzigen Ding griff, das noch aufrecht war: „Ein kleines Kreuz“, das den Korpus trug, der ein weiteres Mal durch die Tsunamis verwundet wurde. Armer Herr Jesus ... Seht her, Seht alle her, wir sind nicht alleine,

GOTT Ist unter uns!

Hat Sie denn nicht genug geweint, diese arme Mutter (Die Heilige Jungfrau Maria), als Sie Ihren Sohn sterben sah, der uns auf dem KREUZ Sein Leben gab!

Er rettete uns vor dem sicheren Tod (unserer Seelen), der auf der ganzen Menschheit lastete.

Wenn nun diese Neue Welt vorbereitet wird, dann danken wir **GOTT**, dass Er in diesen Zeiten des ENDES unsere eigenen Leiden mit jenen des Christus Jesus vereint, um die Seelen zu retten, die „Gefangene Satans“ sind. Jesus Christus, der mit Seinem heiligen KREUZ auf Seine Neue Erde wiederkommen wird, gefolgt von allen Seinen Kindern, die ihre Kreuze tragen werden, vereint in einem einzigen glorreichen und leuchtenden KREUZ der Liebe und der Freude, jenes unseres **GOTTES**, des Siegers über den Tod: „Und der Tod wird nicht mehr sein“.

Dann wird die ganze Welt auf die Knie fallen und angesichts der Herrlichkeit des **GLORREICHEN KREUZES** „die Große Vergebung **GOTTES**“ wahrnehmen.

Mit der Herrlichkeit Unseres RETTERS,

Jesus Christus, WAHRER GOTT und WAHRER Mensch. Denn es ist notwendig, unser eigenes Leid bis zum Ende anzunehmen, damit die ganze Welt gerettet wird und endlich anerkennt: Unseren Einzigen Retter Jesus Christus. „**GOTT** im Vater und im Geist“.

Das Siegreiche und Glorreiche Heilige KREUZ hat zu euch gesprochen.

Jesus Christus

DAS GLORREICHE KREUZ, DAS IST DER AUFERSTANDENE JESUS

Fortsetzung, am 18. Februar 2012

Hl. Bernadette

Es werden sich alle plötzlich wie auf einem Bahnhof befinden, wo zwei Züge gleichzeitig vom selben Ort abfahren werden. (Der Herr hatte euch in einer anderen Botschaft schon davon erzählt).

Achtet darauf, dass ihr euch nicht täuscht! Denn nur der Zug, in den Jesus Christus eingestiegen ist, und nur dieser, wird von allem Bösen verschont bleiben. Was den anderen Zug anbelangt, da werden vielleicht einige Mitreisende, die ihre Meinung geändert haben werden, noch unterwegs gerettet werden können, indem sie „Jesus Christus“ zu Hilfe rufen, und **GOTT** wird sie in Seinen Zug einsteigen lassen, vor der Ankunft an jenem Ort, wo **GOTT alle Seine Auserwählten** empfangen wird! Amen.

In diesen letzten Zeiten hat sich der Feind GOTTES in allen „Banken der Welt“ niedergelassen; er hat sie zu „seinem Besitztum“ gemacht.

Dieses ist unermesslich, und er hat es zur „Falle des Jahrhunderts“ gestaltet!

Es ist ein einmaliges Gefängnis, bestens ausgestattet und derart verlockend, dass, nachdem man es betreten hat, es nahezu unmöglich ist, wieder herauszukommen ...

Es werden dermaßen viele Darlehensmöglichkeiten angeboten, dass selbst die teuersten und nutzlosesten Dinge erworben werden können! Kurz gesagt, jene, die Meister Satan unterstützen, sind nichts weiter als seine gut abgerichteten Helfershelfer.

Und da die Lust und die Versuchung ihre Köder sind, sind sie drauf und dran, sich die Taschen zu füllen, und jene, die sich reinlegen haben lassen, haben nicht einmal mehr das Geld, um sich zu ernähren; und je mehr Darlehen sie aufnehmen, desto enger wird es für sie! Bis jetzt ist Satan der Sieger. Alle Länder sind mehr oder weniger verschuldet oder bankrott. Ein Land reißt das andere mit sich in den Abgrund, und plötzlich sehen sie sich mit der Angst konfrontiert, die sie nacheinander zu der schicksalhaften Entscheidung drängt, ihren Handel einzustellen, was unter den Ärmsten Aufruhr und serienweise Aufstände nach sich zieht ...

Satan hat soeben das Goldene Kalb über der Welt aufgerichtet. Er hat den Platz **GOTTES** eingenommen. Man verehrt es, man weint ihm nach, fleht es an, immer da zu bleiben! **GOTT** Ist vergessen. Das ist es, was die Völker heilighalten. Deshalb richtet sich auch die Welt zugrunde, begeht Selbstmord, und alle (Völker) werden allmählich vor Hunger sterben. Man verkauft nichts mehr, man kauft nichts mehr. Es wird nichts mehr geben ... Satan hat dieses allgemeine Ende der Welt vorbereitet und wird gleichzeitig alle Menschen dem Tod ausliefern. Denn sie werden sich selber beseitigen, und dies hat bereits in den arabischen Ländern und in Afrika begonnen, wo sie vom Tod heimgesucht werden ... Bei den Ärmsten, die nichts mehr zu essen und auch kein Wasser mehr haben, um ihren Durst zu stillen.

Und der Feigenbaum, der niemals Früchte getragen hat, verdorrte vor GOTT und ging ein!

(Jesus Christus und Seine Apostel konnten es bezeugen.)

Nun, als Satan erkannte, dass ihm nur mehr wenig Zeit übrigblieb, um „**GOTTES** Herrschaft“ durch die Ausrottung des Menschengeschlechts anzutreten, verlangte er von seinem Souverän, dem Ewigen, ein letztes Zugeständnis: „Die Zerstörung der Erde“.

GOTT sah nun, wie „in diesen grausamen Worten“ Sein Plan, **GOTTES** eigener PLAN, in Erfüllung geht. **GOTT** nahm sein Begehren an und löste es ein.

Satan begann nun alle seine ehemaligen und neuen Helfershelfer zu mobilisieren sowie die vier Elemente, die Luft, das Feuer, die Erde und das Wasser, und zwar bis zum Ende der Zeiten, um das Menschengeschlecht zu bedrängen. Um zu sehen, ob die Menschen bis zu dieser Zeit, die ihm eingeräumt wurde, ALLES hinnehmen würden, „ohne **GOTT** zu verfluchen oder zu lästern“. Danach könne Satan, nachdem er sich aller möglichen Versuchungen bedient haben würde, die Menschen der Erde, die sich am Ende wieder **GOTT** zuwenden würden, in Ruhe lassen. Andernfalls würde er sie für sich gewinnen, indem er sie alle ausrotten würde: „So werden wir alle sehen, ob sie wirklich Kinder **GOTTES** sind“.

Sogleich begann **GOTT**, Seine Armee Heiliger Engel zusammenzurufen.

Er informierte sie über das, was der Erde am Ende der Zeiten zustoßen würde.

Sie sind demnach in dieser heutigen Zeit, die auch Unsere Zeit ist, alle schon bereit, und das ist auch der Grund, warum wir alle von Unserem Herrn Jesus gewarnt werden, der es auch von uns erwartet. Ihr seht, wie sich vor euren Augen das Massaker, das uns Satan verheißen hat, abspielt:

Hunger, Durst, Kälte, Hitze (die unerträglich werden wird). Sein Todesstoß verdient es, dass man darüber spricht, weil, nachdem er die Menschen mit all seiner Bosheit heimgesucht haben wird:

Tsunamis, Brände, Hungersnöte, Durst, Unfälle, Kriege und Aufstände, Kälte und Hitze, und in Japan „hat er sogar die Atomkraft ausprobiert“, der **Todesstoß** kommen wird, den er für uns bereit hält, und für uns wird es „**Die Posaune der WARNUNG**“ sein, die für alle Länder der Welt erschallen wird“.

DER TOD DES VERSUCHERS

Bereitet euch vor. Ihr könnt diesen Stoß, der schon vorbereitet wird, abwehren!

Ihr werdet sehen, wie das GELD, Satans Sohn, der in diese Welt gekommen ist, um die Seele aller Menschen ins Verderben zu stürzen, allorts sterben wird. „Man behauptet, dass es der Nerv des Krieges ist“

Das Geld, „die Kraft der Macht“, ist Auslöser aller Kämpfe, aller Kriege, die es ja wegen der Macht, die es (das Geld) verleiht, bewahren sollen.

Um es zu erwerben, bringen sich die Menschen gegenseitig um.

Es ist der Zugang zu den Thronen der Könige, der Zugang zu allen Regierungen, der Zugang zu den Mächtigen und zu den Institutionen.

Das Geld treibt alle Menschen dazu, sich zu ducken, um es zu scheffeln, selbst im Schmutz ...

Mit ihm kann man bis zum Mond hinauf fliegen, das gesamte Weltall durchschreiten ...

Man kann damit den ganzen Kosmos erwerben!

Und das ist der Machtbereich Satans: „Die Banken“.

Er ist der Gott des Geldes, das Idol der Reichen.

Der Imperator aller Banken der ganzen Welt. Er kann hier und dort sein.

Er ist überall zugleich!

Aber er wird aber niemals **GOTT** kaufen können und Ihn auch nicht besiegen.

Demnach findet heute der letzte Kampf statt.

Und das Volk **GOTTES** wurde durch die Heilige Schrift mit dem Erschallen der Posaune **GOTTES** als erstes gewarnt: „Ihr Frauen und Kinder, flüchtet und sucht Schutz in euren Bergen, denn der Feind **GOTTES** und der Menschen kommt, um alle Völker auszurotten“, und das Volk **GOTTES** wird bis zuletzt ausharren.

Dieses tödliche Spiel wird eure feindlichen Brüder auf den Plan rufen. Betet füreinander.

„Es ist die Zeit, in der sich das Blut vermischt“.

Satan kommt. Dieser Todesstoß, den er der ganzen Welt vorbehält, wird auf ihn zurückfallen. Er sieht, wie **GOTT** „Seine Verehrung“ wieder zurückgewinnt. Schluss mit den Idolen; das Geld und die Macht werden von den beiden Elementen, die für die Kirche **GOTTES** bestimmt waren, (das Feuer und die Erde, um sie zu begraben) fortgetragen.

Er sieht, wie seine schönen Banknoten zu Brennstoff werden!

Die Welt wird geheilt. Das Teilen wird zur Brotvermehrung.

Das Wasser kommt von derselben Quelle wie Jener Unseres Vaters.

Und man erlebt dann, wie sich mit diesem Geld, das zu Asche geworden ist, alle Versuchungen der Welt verflüchtigen. Nun, wo bleibt jetzt der Versucher?

Wusstet ihr nicht, dass es ohne Versuchungen keinen Versucher mehr geben kann!

Jesus Christus, der KÖNIG der LIEBE

DAS GLORREICHE KREUZ, DAS IST DER AUFERSTANDENE JESUS

Fortsetzung, Montag, den 20. Februar 2012

Hl. Amata

Kinder aller Länder, Kleine und Große.

Meine Sterne von der Erde

Ihr werdet alle zu den Kindern der Neuen Welt gehören, die sich weder Bedürfnisse schaffen noch Ansprüche stellen! Sie leben in der Freude der Einigkeit, indem sie das Wenige sowie auch den Überfluss mit Allen teilen.

Es sind die Arbeiter der letzten Stunde!

Glücklich wie Wandervögel gehen sie von Stadt zu Stadt, indem sie jenen helfen, die unglückseliger sind als sie und alles, was durch Neid, Hass, Zorn und Rachsucht zerstört worden ist, wieder in Ordnung bringen ... Die Herzen sowie die Dinge können durch die Liebe wieder in Ordnung gebracht werden, wirksamer als mit Geld, denn das Geld ist tot (bald).

Haben sich diese Kinder allein ausgebildet?

Hatte euch **GOTT** nicht darauf hingewiesen, dass mit einer Handvoll aufopferungsbereiter Menschen: „Ich die Welt retten werde“.

Da wo Rachsucht und Hass herrschen, werde Ich Meinen FRIEDEN bringen.

Ich werde den Elenden, die teilen können, helfen.

Ich werde wieder Leben bringen mit jenen, die Mir das Ihre geschenkt haben.

Auf diese Weise werde Ich aus dem Tod all dieser leblosen Völker jenen einfachen Funken hervorsprühen lassen, der von Meiner LIEBE kommt, durch die ihr von Neuem geboren werdet, wie **GOTT** es von euch wünscht, besser, vollkommen und großherzig!

Ich habe euch versprochen, dass Ich euch „Das Reich“ übergeben werde, um bei euch zu wohnen. Sucht nicht Mein Reich. Es ist nirgendwo, und man kann es noch nicht erblicken ...

Es ist in euch, und Ich wohne bereits darin in euch.

Und wenn ihr allesamt glauben werdet ...

Dann komme Ich, um mit euch zu leben, sowie mit Meinen treuen Aposteln!

So wird sich die Welt verändern, weil ihr euch als erste verändert habt.

Ihr habt an Mein Wort geglaubt. Inmitten dieses Marasmus (allgemeiner Kräftezerfall), der euch in die Tiefe zog, wie Treibsand, habe Ich euch Meine HAND entgegengestreckt, und ihr habt sie ergriffen. Ihr seid die letzten dieser heuchlerischen und bösen Generation, und mit euch bilde Ich:

Die ERSTEN dieser NEUEN GENERATION.

So werden die Letzten die Ersten sein!

Wahrlich, Ich sage euch:

O Meine Seele, sei dankbar für die Wohltaten von Deinem Herrn und GOTT.

Jesus Christus, der König der LIEBE

DER RUF GOTTES

vom 23. Februar

Meine Kinder sind die Gute Erde. Mein Wort ist die Gute Saat.

Meine Kleinen, Euer **Himmlicher Vater** bittet euch, sehr vorsichtig zu sein, jegliche Mittäterschaft am Bösen zu verweigern.

Das Böse wird euch ein gewisses Misstrauen empfinden lassen, selbst wenn seine Worte den Ohren schmeicheln. Der Herr hat soeben Seine gute Saat ausgestreut, und die große Ernte steht nahe bevor. Doch alles wächst gleichzeitig ...

Dennoch, **GOTT** allein weiß, wo sich diese gute Erde befindet, die nur guten Weizen hervorbringen kann: Selbst die Vögel wagen es nicht, ihn anzutasten.

Sie wissen, dass nur da der Gute Samen zu finden ist! Jener aus der Saat **GOTTES**. Selbst die Diebe werden sich ihr niemals nähern.

Sie wissen, was es sie kosten würde! Denn **GOTT** sieht alles, von da, wo Er sich befindet, selbst wenn ihr denkt, dass Er sich davon entfernen kann ...

Der Herr wacht Tag und Nacht über Seine zukünftige Ernte, denn sie wird wahrhaftig die Gute und die Beste von all jenen, die Er bereits gehabt hat, seitdem es bei den Menschen aufeinanderfolgende Ernten gibt.

Diese, „die Schnitter“, die **GOTT** heranbildet, während sich die Spreu gleichzeitig anderswo vermehrt, haben nur eine Sorge: „Werden sie für die Ernte bereit sein?“ Werden sie diesen Tag verpassen, weil sie den Ruf **GOTTES** nicht gehört haben? Werden sie gerade in diesem Augenblick einschlafen? Sie fürchten den Meister nicht! Sie lieben Ihn alle; sie haben jedoch Angst, gerade in diesem Augenblick schwach zu werden ...

Oder vielleicht nicht fähig zu sein, wie auch immer der Meister darüber denkt, der sie vom ersten Augenblick an erwählt und geliebt hat!

Wenn **GOTT** (jemanden) erwählt, dann stattet Er Seine Arbeiter mit dem Nötigsten aus.

Wer kann in dieser Welt den Heiligen Willen **GOTTES** tun ohne den Glauben?

Wer kann selbst mit Glauben bis an die Grenzen seines Lebens gehen, wenn er nicht die Kraft dazu besitzt? Wer kann in der Prüfung so weit kommen, ohne die Ausdauer, die allein Stütze sein kann: „Der WAHRE Christ in seinem GLAUBEN“?

Aus dem GEIST GEBOREN – die auserwählten Kinder des Herrn.

Der Herr spricht weiter zu euch.

Die Apostel des Herrn werden für diese Neue Zeit, die kommt, das Wort empfangen, das die Welt völlig verändern wird; (den Guten Samen, der gesät worden ist und bald hervorsprossen wird), denn dieses Wort **GOTTES** muss erklingen und überallhin furchtlos weitergetragen werden!

Es soll die Ozeane sogar überqueren! Es ist genauso WAHR und so scharf, wie damals, als es aus dem Munde „Jesu, Unseres Vielgeliebten Christus“ kam.

Niemand wird es in Frage stellen. Es wird sich gegen die Lügner richten.

Wer wird es verbreiten? Alle Meine Neuen Kinder. Diese Neue Generation, die sich schon auf ihre Neue Geburt vorbereitet.

Die Worte des LEBENS werden sich von selbst in jenem einprägen, der sich für diese „Neue Geburt“ bereit fühlt. Es ist eine Pflicht, sich zu informieren, denn die Rüstung, die ihr bekommen werdet, ist jene, die **GOTT** schon für eure Neue Taufe vorbereitet.

Ihr werdet an der Seite des Herrn kämpfen. Ohne jegliche Furcht vor dem Tod!

Denn ihr habt soeben das Ewige LEBEN geerbt, das ihr ausschließlich durch die LIEBE eures KÖNIGS und Meisters erlangt habt, der Euer Herr, **der Vielgeliebte SOHN des Vaters**, ist!

Seid unbesorgt, alle werden sich zur gleichen Zeit versammeln; alle jene, die **GOTT** rufen wird, um diese erste Ernte zu erleben, die nicht wie die anderen sein wird. Denn jene, die beginnen werden, diese Neuartige Generation zu begleiten, welche sich schon vom Samen der letzten Ernte ernährt hat (das

dröhnende Wort **GOTTES**), das sind die bislang noch ängstlichen Schnitter, denn sie kamen mit dem schlechten Samen der Spreu in Berührung!

Mein Kind, Ich wiederhole es dir: **GOTT** kann weder Sich, noch dich täuschen.

Nur Mut! GOTT wacht auf euch alle.

Lebt weiterhin für GOTT.

Jesus Christus, der Retter der Welt

ICH WERDE KOMMEN WIE EIN DIEB

vom 24. Februar 2012

Mein Kind, das Vertrauen in all das, was du unternehmen wirst, um dem Herrn zu dienen, wird deine Garantie sein.

Die Dinge, die man beginnt, müssen einem Ende zugeführt werden. Sie werden bis zum Schluss standhalten, und das wird die Garantie für dein Vertrauen sein.

„Das Vertrauen in Meine heilige Wahrheit“

Es müssen jene überzeugt werden, die den Weg des Dämmer Schlafes gewählt haben und darauf warten, bis alles beendet ist und alles im Schlaf geschieht ...

Weil sie dann der „Donner“ in ihrer Sorglosigkeit überraschen wird, und sie aus einem Dämmerzustand inmitten eines großen „Sturmes“, der plötzlich aufgekommen sein wird, aufwachen werden!

Selig der Arbeiter, der einschläft, nachdem er seine Arbeit getan hat.

Denn Ich werde kommen wie ein Dieb ...

Die Prüfung wird von einem großen Wirrwarr begleitet sein.

Jene, die gewarnt sein werden, werden es nicht bedauern.

Noch nie zuvor wird der Trubel jene, die noch an Mein Kommen zu euch zweifeln, so heftig erschüttert haben. Helft einander, um die Unentschiedenen dahin zu bewegen. (Vielleicht werden sie sich untereinander beraten?) Nehmt euch in Acht, denn inzwischen verrinnt die Zeit unerbittlich!

„Die Ältesten werden genauso agil sein wie die ganz Jungen“

Diese unglaubliche Umwandlung wird mit dem Glauben, der Hoffnung und der Nächstenliebe noch beschleunigt werden. **GOTT** wird euch einen derartigen Mut verleihen, dass selbst die Steine davon Zeugnis geben werden! Der Wille wird nur durch die Inbrunst, die vom Himmel kommen wird, zustande kommen.

Denn die Freude umflutet die Bewohner des Himmels! (Betet zu Ihnen.)

Bislang konnte niemand erahnen, auf welche Art und Weise dies geschehen könne, denn es war zuvor niemandem bekannt, und dieser Weg ist einzigartig (wie **GOTT**).

Wie soll man einen Sturm, ein plötzliches Gewitter beschreiben, das unversehens losbricht und willkommen geheißen wird, weil es etwas ist, das wir alle in unseren Herzen eingraviert tragen; welche es erst in jenem Augenblick erkennen werden!

„Es ist das Ereignis, das wir erwarten, das unsere Seelen von jeher erwarteten“.

Dieser Ruf, der schon vollkommen vorbereitet zu uns gelangt, ist einzigartig.

Werden unsere Seelen überrascht sein? Nein. Unsere Seelen werden entzückt sein!

Möge sich doch jeder eine kurze Zeit des Nachdenkens gewähren, um ein wenig zu begreifen, wie das Kommen des Herrn sein wird?

Man kann sich selbst bei blühendster Phantasie keine Vorstellung davon machen!

Die Luft wird nach LIEBE duften. Schon wenn ihr sie einatmet, werdet ihr bemerken, dass sich die Zeit soeben gewandelt hat.

Das Licht wird jeden Körper, den die Angst in Erregung versetzt hat, besänftigen. Die Hoffnung wird ihren Traum erfassen.

Alles wird bereit stehen, vereinigt, und es wird für niemanden mehr einen Zweifel geben, dass Jener, den ihr kurz zuvor wahrgenommen haben werdet - denn Er kommt auf den Wolken -, uns bereits Seine LEBENS-Strahlen sendet - **Ja, (Strahlen) Ewigen Lebens!**

Die Tröstung der ganzen Welt kann nicht weniger rühmig sein, als sie es bei den Ersten war, die Mich getröstet haben, denn für sie und durch sie: **hat der Herr Seine Ankunft bereits vorweggenommen,** denn ohne das Licht eures Herrn zu leben, bedeutet einen langsamen Tod zu leben ...

Ich Bin die Hoffnung dieser einzigen Wahrheit: „**GOTT** allein kann alle seine Kinder lieben wie Sein Eingeborener Sohn, der von Ewigkeit her **GOTT** ist und vom Vater geliebt wird“. Amen.

Jesus Christus, Euer Tröstender GOTT

J.N.S.R: Herr, wenn es notwendig ist, würde ich den ganzen Tag zur Verfügung stehen, um Dein Wort niederzuschreiben!

Sei unbesorgt. All das wird zur rechten Zeit eintreten, so wie Ich es wünsche ...

Ich werde dir das, was zu tun ist, Punkt für Punkt nahelegen. Schrittweise werden wir rechtzeitig fertig sein. Alle jene, die als erste mitwirken sollen, werden informiert sein.

Ich werde das kleinste Detail regeln, und Ich werde euch auf dem Laufenden halten, denn GOTT informiert immer Seine Diener über all das, was sich anbahnt ...

Allein schon Meine Entscheidung nimmt bei euch den ersten Platz ein. Ihr folgt Mir überall hin, wo Ich es von euch erwarte.

Denn eure Seelen stehen Mir schon zu Diensten. Dieses Werk weben wir bereits alle gleichzeitig, mit Mir.

Ich spreche (mit dir) von „**Meinen Berufenen**“.

Bedanke dich bei deinem Priester, denn es ist notwendig, dass Meine Kirche bald erwacht.

Ich werde ihn anrufen, sei diesbezüglich unbesorgt, denn **GOTT** kümmert sich darum!

Die Schafe werden dann ebenso treu sein müssen wie die Priester, die Mir in der Folge ganz ergeben sein werden. Der Gesang der Engel wird diese große Umwandlung begleiten, denn:

„Sie warteten schon lange darauf!“

Der Himmel ist wie das Eintreffen einer großen und wunderbaren Hochzeit, eine Hochzeit Christi mit Seiner Kirche, und Seiner Kirche mit allen ihren getreuen Gläubigen ...

„Ja, du kannst vor Freude darüber weinen“.

Der Friede liegt in dieser wiedergefundenen Einheit! In den Köpfen der Menschen gibt es kein vergleichbares Ereignis: **Danke, o Meine Seele, für alle Wohltaten GOTTES.** Amen.

Jesus, Retter der Seelen

DER RUF IST AUF DEM WEG

Am 25. Februar 2012

Selig die Augen, die sehen, was ihr schon seht

Es zeichnet sich am Horizont noch nichts ab ...

Und dennoch ist alles da, weil **GOTT** auf Seinem Hintergrund die vollständige Realisierung Seines Planes bereits abgedruckt hat! Alles muss über die Bühne gehen, da Alles schon niedergeschrieben wurde, so wie es Unser Himmlischer Vater seit Anbeginn der Zeit wünscht.

Denn **GOTT** hat die Welt im Hinblick auf die „Kommende Welt“ erschaffen. Alles ist in IHM: Die Vergangenheit, die Gegenwart wie auch die Zukunft. Denn **GOTT** Ist das Leben der Welt, Er ist die Ewige Gegenwart!

Der Ruf ist bereits auf dem Weg. Er ist WAHRHAFTIG. Wie ihr ihn verstehen könnt, kann nur **GOTT** wissen für welche Zeit, und für welchen Tag „**die Wiederkunft Unseres Herrn Jesus Christus**“ beschlossen worden ist!

Wenn **GOTT** die Tür der Zeit aufstoßen wird - nicht einmal die Engel sind auf dem Laufenden - wird es keine Überraschung im eigentlichen Sinne sein, denn ihr seid alle darüber informiert. Doch **GOTT** behält Sich diese Zeit der Glorie vor. Und da könnt ihr verstehen, wie groß Seine Freude sein wird hinter dieser Tür ALLE Seine Kinder vorzufinden, die sie (die Glorie) seit „dem Ruf von jenem Tag“ erwarten.

Und nun komme Ich. Amen. Komm Herr Jesus!

Die Berufenen **GOTTES**, die Gesegneten Meines Vaters, tragen bereits diese Freude in ihrem Herzen. Die Geduld und die Ausdauer sind die Schwestern der Verheißung **GOTTES**.

GOTT tut nichts übereilt ...

Dennoch sind es immer Seine Kinder, die ins Hintertreffen geraten.

Ihr werdet gerettet werden, die einen durch die anderen, und **GOTT** erwartet ALLE Seine Kinder.

Gesegnet sei GOTT in Seinen Erzengeln, in Seinen Heiligen und in Seinen Engeln!

Jesus Christus

Die Letzte Entscheidung liegt in euren Händen

Mein Kind, als Ich zu dir von Meiner Rückkehr sprach ...

Meine Ersten Berufenen, das sind jene, die schon vorbereitet sein werden, um Mich zu empfangen. Das sind jene, die auf Mich warten, die sich von jeher nach Mir sehnen. Das sind Meine Leidensgenossen, Meine Getreuen, die bereit sind, Gehorsam zu leisten, ohne sich alle diese Fragen zu stellen, die in einem zweifelnden Geist aufkeimen können, der dann seine Entscheidung hinausschiebt: „Wie beim Gleichnis der zehn Jungfrauen“.

Die Lampen all jener, die Mich wirklich erwarten, sind mit Öl gefüllt. Doch alle jene, die sich noch immer nicht entschließen können ..., an „**Meine Rückkehr in Herrlichkeit**“ zu glauben, das sind jene, die noch mit ihren eigenen Angelegenheiten beschäftigt sind, und ihr Leben weiterhin nach ihren eigenen Interessen ausrichten ... wobei sie an jenen vorbeigehen, die **Meine Rückkehr** vorbereiten, wie sie auch an Noah und an Seiner in Bau befindlichen Arche vorbeigegangen sind, und deren Bereitwilligkeit und Ernsthaftigkeit, bei der Ausführung dieser Arbeit, gering achten.

Und niemand weiß noch, was unser Herr Jesus Christus machen wird, obwohl Alles bereits in der Heiligen Entscheidung Unseres Himmlischen Vaters festgelegt worden ist.

Nein, ihr werdet nicht mehr die Zeit haben, eure Seelen vorzubereiten, um Meine Rückkehr zu akzeptieren. Ich werde euch nicht mehr die Zeit lassen, eure Sinnesänderung einzuleiten.

Ihr habt Mich vergessen!

Ihr liebt nach wie vor das, was euren eigenen Ruhm ausmacht ...

Wo doch **GOTT** darauf wartet, dass ihr euch darum kümmert, „alle Seelen“ darauf vorzubereiten, „Mir zu folgen“.

Wie kann da **GOTT** noch die eure (Seele) erblicken, die hinter euren selbst gewählten Gewohnheiten verschwindet ...

Meine Rückkehr, die ihr nicht mehr erwartet ..., wird auch zu jenem Zeitpunkt stattfinden, an dem ihr alle daran glauben werdet.

Denn die Verzweiflung ruft nach der Hoffnung!

Und nun, komme Ich. Amen.

Komm Herr Jesus

Jesus Christus

ÜBERSCHAU JESU CHRISTI

vom 29. Februar 2012

Herr, Du hast uns gesagt: Ihr werdet gerettet werden, die einen durch die anderen.

Das war der Satz, der Deine letzte Botschaft, die vom 15. bis 25. Februar 2012 niedergeschrieben wurde, abschloss.

Wir danken Dir, Herr, und ich spreche zu Dir im Namen all jener, die diese 16 Seiten Deines Wortes angenommen haben und annehmen werden.

DANKE Herr!

JESUS: Alles ist wechselseitig, und niemand wird an jenen Ort gelangen, wohin Ich euch kommen lassen werde, ohne dass die anderen im selben Augenblick darüber informiert werden. Es wird zu keinerlei Gedränge kommen. Alles wird in geordneten Bahnen und im Frieden verlaufen.

Denn **GOTT** wird in Allem und in jedem sein. Er ist der „Unfehlbare Wegweiser“, und außerdem ist alles schon vorbereitet ...

Doch die Zeit ist noch nicht gekommen! Jesus Christus, der Sohn des Ewigen Vaters, wird euch über diese Zeit des Wartens hinwegtrösten, denn ihr werdet schon in dieser Zeit des ADVENTS zu leben beginnen:

„In der ihr die Geburt Christi erwartetet“, und jene Zeit hat Ähnlichkeit mit dieser, denn es ist die Zeit „Der Erwartung eurer Neuen Geburt“. Das Kommen Christi in euch: „Nicht mehr ich lebe in **GOTT**, sondern **GOTT** lebt in mir“.

Wie lieblich ist doch schon dieser „Neue Frühling der Seelen“, die ganz ergriffen sind vom Besuch der Engel, die zu jedem einzelnen von euch kommen, und euch in allen Belangen trösten und sich mit euch unentwegt über die Dinge unterhalten, die sie bereits mit euch allen erleben! Denn du weißt: Eure Seelen entfliehen und kommen zurück ...

All das wird in euch in der „Lade der Erinnerungen“ aufbewahrt werden, denn Alles von diesem Leben in **GOTT**, das schon in euren zu diesem Neuen Leben bekehrten Seelen beginnt und in euren durch diesen neuen Zauber hochbeglückten Seelen langsam erwacht, wird in Erinnerung bleiben. So wie du es „Heute Abend“ vernimmst, so werden es alle wahrnehmen:

„Dieses innere Leben, das soeben mit allen vom Herrn Berufenen beginnt“.

Nehmet und kostet doch, wie gut der Herr ist! Mein Kind, lerne auf Meinen Anruf zu warten, um dieses Schreiben wieder aufzunehmen, das euch als die erste Milch jener Gnade gegeben wird, die für jeden von euch bereit steht, der auf **GOTT** hört. Bis bald ...

Dein Jesus der LIEBE

DIE FORTSETZUNG DES PROGRAMMS DES HERRN

vom 1. März 2012

So wie diese Seiten in der Erwartung geschrieben werden, dass sich alle schon angekündigten Dinge realisieren, so wird diese Übersicht, die Ich dir zu schreiben gebe, für alle sein, „in dieser schönen Erwartung“, in der ihr beginnen werdet, euch gegenseitig zu unterweisen; denn wie sich jeder im Voraus vorbereitet, bereite Ich euch durch „Meine auserwählten Stimmen“ vor, die nicht fehlgehen können. Alles ist im Voraus schon vorbereitet worden. Nichts wird dem Zufall überlassen ...

Stellt euch eine Schule vor, in der täglich eine Seite des Lehrstoffes durchgenommen wird ...; und die allmählich einen richtigen „Arbeiter“ formen wird.

Jeder von euch ist dazu berufen „im Weinberg des Herrn“ zu arbeiten, und den Arbeitern wird es niemals an Arbeit fehlen!

Selig ist, wer berufen ist!

Der Unterschied zu dieser Erde, wird der sein, der euch in diesem zukünftigen Leben zu „Meinen sanften und von Herzen demütigen Schafen“ machen wird, alle beim Mahl um denselben Tisch vereint: „Jenen des Herrn“; genährt vom selben Brot: „Jenes der Vermehrung“; von derselben Freude angetrieben, mit reinen Händen, gewaschen am Brunnen des Herrn, wo dieses frische und klare Wasser fließt, das niemals durch die gegenwärtigen Erdreiche geflossen ist, wo das Wasser der Hoffnungslosigkeit fließt, das den Durst nicht mehr löschen kann, (den Durst) nach Geld und nach allen unnützen Dingen, die euch zu Söldnern gemacht hat, die bereit sind „Vater und Mutter“ zur Ader zu lassen, um die Reichtümer dieser Welt zu besitzen!

Wehe euch, die ihr noch die Zeit des Überflusses bereut, die aus dem Reichen „ein mächtiges Wesen“ gemacht hat, das nur die Gebote kennt, die vom Teufel kommen, der, sobald Ich euch aufnehmen werde, all das erbrechen wird, was ihn zum Meister der Welt gemacht hat, trotz seines GOTTES, der Sein Schöpfer ist.

Weg da, ihr alle, die ihr euch entschieden habt, seine Erben zu sein, denn das Feuer, in das sie für immer verschwinden werden, brennt schon!

Flüchtet vor ihm, solange dazu noch Zeit ist! Was du schreibst, Mein Kind, ist ein Weg, den **GOTT** benützt, um euch zu verstehen zu geben, dass da, wohin euch **GOTT** mitnimmt, dieses Wahrhaftige LEBEN in **GOTT** ist, wo Alles zum Ruhm **GOTTES** gereichen wird, um endlich dieses LEBEN, das **GOTT** für „Seine Söhne der Erde“ immer schon gewünscht hat, zu leben.

Dieses Leben im Reich **GOTTES**, Eures Vaters, ist in Meinem Heiligen Geist schon von Anbeginn der Welt geplant worden ...

Ihr seid dieses Geschlecht, um das sich in den Gedanken des Vaters „die ganze Welt“ dreht, seitdem es sie gibt!

GOTT freute sich über diesen Tag.

Zu leben mit allen Seinen Kindern, vereint um Jenen, der Vater ist, der Sohn ist im „Heiligen Geist des Vaters“, der alle Welten regiert.

Bis bald ...

Jesus Christus

DER HEILIGE GEIST MANIFESTIERT SICH SCHON

Am 2. März 2012

Mein Kind: Du hast begonnen, die „**Überschau Jesu Christi**“ zu schreiben; dieses Leben, das Ich euch ankündige! Du schreibst dieses zukünftige Leben mit **GOTT** nieder.

Dein Gewissen hat dir sogar eine Pause auferlegt, um besser zu verstehen und um Mir weiter zu folgen. Es ist keine Schwäche deinerseits, und es ist kein Fehler ...

Nun, heute Morgen: „Hast du sehr laut nach Mir gerufen, und Ich geb dir eine Erklärung“:

Wenn sich der menschliche Embryo im Schoß seiner Mutter bildet, so entwickelt er sich immer weiter. Es wird dieses Kleine des Menschen geboren werden ...

Heute: Seid ihr „die Berufenen des Herrn“; jene, die zu diesem „Geistigen Leben“ geboren werden ... Ihr seid bereits in Ausbildung, in einer Entwicklung, die mehr oder weniger rasch vor sich geht.

Ihr seid bereits in dieser Umwandlung, um als „Söhne **GOTTES**“ geboren zu werden.

Ihr seid auf dem Weg ein „Göttliches Wesen“ nach dem Bild Jesu Christi selbst zu werden.

„Ich habe dich erwählt, um es anzukündigen“!

Ich erkläre dir jetzt, was gerade geschieht, denn dein Gewissen lässt einen Irrtum deinerseits nicht zu, und so wird sich der Mensch nicht mehr dem Zweifel gegenüber dem, was er gerade erlebt, aussetzen ...

„Du bist Meine Bestätigung für jeden einzelnen“.

Und für dich ist es der einzige Weg, um diesen Feldzug mit Gewissheit fortsetzen zu können, und für jeden von euch ist es ein neuer „Katechismus“!

Und jetzt hör zu: „Was glaubst du, wo Ich Bin?“

Du hast es schon angekündigt, und du hast gelernt, dass das Reich **GOTTES**, das Ich euch verheiße, bereits in euch ist (Meine Auserwählten), und dieses Reich, das bin ICH, „der **GOTT** des Ganzen Universums“, und Ich sage es dir noch einmal ...

Der Einzige und WAHRE GOTT, der Vater ist, der Sohn ist, im Heiligen Geist.

Das eigentliche Wunder: Das ist das Erwachen des Heiligen Geistes in euch!

GOTTES Natur an sich, der Heilige Geist erwacht in euch, und so wird individuell jeder Mensch dazu berufen, aus dem Heiligen Geist neugeboren zu werden, dieser kleine Embryo, der sich in jeder menschlichen Kreatur befindet.

Er ist dieser Samen von guter Qualität, der sich schon in der guten Erde befindet, „in dem, der berufen ist“.

Dies steht bereits geschrieben in dem, was Ich dir zu einem früheren Zeitpunkt diktiert habe ...

Es ist die Zeit des Heiligen Geistes!

Damit er in erster Linie „Seine Neuen Apostel“ und diese neue Familie „dieser Neuen Erde“, die sich schon ankündigt und in ihren „letzten Erschütterungen“ von Neuem entstehen wird, formen kann. Bald wird der Heilige Geist die ganze Welt bedecken.

Die Widerspenstigen werden Zeiten des Zweifels und innerer Kämpfe durchmachen, um schließlich zu akzeptieren, was von überallher kommt ...

GOTT hat soeben diese gute Erde ausgewählt, welche „alle Menschen Guten Willens“ sind.

GOTT hat soeben in Seinem Lebendigen und aktuellen Wort diese Neue Erde mit diesem guten Samen besät.

GOTT hat soeben die Schleusen Seines GÖTTLICHEN FEUERS, das der Heilige Geist ist, geöffnet!

Wenn sich dann Alles verwandelt haben wird: „Nach dem Bild Unseres Lebendigen **GOTTES**“ mit der Identität Jesu Christi, **GOTT** und Mensch, **GÖTTLICH** und Menschlich ...

Welchen Platz werdet ihr Meiner Heiligen Mutter geben?

Vor bzw. nach eurer Neuen Geburt?

IST SIE nicht DIE MATRITZE (Gussform) der GÖTTLICHEN LIEBE?

Jesus Christus, WAHRER GOTT und WAHRER Mensch im Vater und im Heiligen Geist

Amen.

ES IST DER LETZTE ZUG – DER LETZTE WEG

DER LETZTE STOPP – DER LETZTE BAHNHOF

Sonntag, 4. März 2012

J.N.S.R: Diese schöne Messe vom Sonntag, dem 4. März 2012, ist im Fernsehen soeben zu Ende gegangen. Danke, Herr, stellvertretend für alle jene, die einer Kirche noch fern bleiben, „weit weg von allem“ ... Ich danke für diese unermessliche Gnade, die ich noch besitze, um „Dein Heiliges Wort“ zu schreiben.

Danke Herr!

Jesus: Die heilige Gnade **GOTTES** gelangt in alle Haushalte, die Mich empfangen.

Und Ich höre in euren Gebeten eure Bitten um Heilungen.

Wie viele wird es in eurer Andacht und in eurem Gehorsam gegenüber den Gesetzen **GOTTES** noch geben ...?

Die Jahrhunderte, die verstreichen, finden bald ihr Ende und reißen alles mit sich fort, was die Dekadenz der „Herrschaft der Eitelkeit und des Stolzes“ jener Menschen war, die dem Geist des Bösen gefolgt sind. Ihr alle, die ihr noch unschlüssig seid, ihr befindet euch „auf Meinem schmalen Weg“, auf dem von beiden Seiten her die Versuchung lauert. Bleibt standhaft! Verliert nicht den Halt, und schreitet voran, indem ihr zu GOTT und den Schutzengeln betet.

Der letzte Zug ist schon unterwegs. Er fährt mit allen Auserwählten des Herrn auf dieses „Neue Jahrhundert“ zu, wo Sie eingeladen werden, alle gemeinsam auf **die Wiederkunft des Herrn** zu warten.

Geht weiter, ohne in die Vergangenheit zurückzuschauen. Wenn dieser Weg ein Ende nehmen wird, dann werdet ihr vor dem letzten Zug stehen.

Vor dem Zug der Auserwählten, der nur anhält, um die letzten, jene, die sich verspätet haben, einsteigen zu lassen ...

Schnell, beeilt euch, steigt alle ein! Der Zug fährt „sofort“ wieder ab, denn ihr hattet Zeit genug, um nachzudenken, auf dieser langen Wanderung, die ihr jenem letzten Bestimmungsort: „dem Bahnhof der Auserwählten“; sie erwarten, völlig vorbereitet:

Die Letzte Posaune, die die Wiederkunft Jesu Christi ankündigt.

„UNSER HERR WIRD ERWARTET“

DIE VERSAMMLUNG – DIE BEGEGNUNG

Montag, 5. März 2012

Wort des Herrn des Ganzen Universums

Es ist eine wichtige Zeit des Wartens, die zwischen allen Berufenen in Vorbereitung gehen wird.

Es ist eine Zusammenkunft, eine Versammlung all jener, die den Herrn des gesamten Universums erwarten! Mein Vater hat Mich ermächtigt, euch zum sicheren Hafen zu geleiten.

Der Ruf wird in euren Herzen sein ...Deshalb wird bereits die gegenwärtige Information zu einer „Zusammenführung“ von Seelen, die in Erwartung der wunderbaren Begegnung mit dem Herrn des gesamten Universums sind.

- Wisst ihr, dass bereits die Tiere eine Vorahnung haben.

- Auch im Himmel ist es ein Freudenfest! Obwohl es beim Anblick der Menschen keinerlei Anzeichen gibt.

Aber Ich sage euch: „Haltet euch im Glauben bereit, indem ihr einander informiert ...“. Sogar die Gestirne am Firmament wissen es! Es ist eine Revolution in der gesamten Evolution eures Planeten.

Und die Engel im Himmel sind davon entzückt!

Ich habe dich gebeten, Vertrauen zu haben. Der ganze Himmel blickt auf dich, der in seiner Gesamtheit zum „Generalüberwacher“ der „wunderbarsten Geschichte“ wird, die mit dem Ewigen Allmächtigen **GOTT** begonnen hat.

Ihr versteht, wie stolz es einen Vater machen kann, bald Seine eigenen Kinder der Erde zu empfangen! Wie glücklich und entzückt unser **GOTT** und Vater ist, der seit der Erschaffung der Welt darauf wartete, „ohne die Stunde dieser Begegnung vorzuverlegen“, denn Alles hat bis ins kleinste Detail in jedem Ding seinen Platz. Selbst für **GOTT!**

Eure Mission wird erst an jenem Großen Tag erfüllt sein, an dem Alles nur mehr eine einzige und selbe Wahrheit sein wird. Ihr seid ausschließlich dazu erschaffen worden:

UM WIEDER IN GOTT EINZUGEHEN

Das Feuer **GOTTES** ist das LEBEN.

An jenem Tag wird eben dieses Feuer auf euch Alle herabkommen.

Das Feuer des Heiligen Geistes wird die ganze Erde überfluten, von einem Ende zum anderen...

Die Ozeane und die entferntesten Inseln (vom Herrn überwacht) werden das Feuer spüren, das, ohne zu brennen, all das Böse verzehrt. Denn das Böse wird es nicht mehr geben!

Deshalb werden auch diese letzten Zeitphasen schwer zu ertragen sein, denn zur gleichen Zeit wird die letzte Auflehnung, die letzte Zuckung des Bösen gewaltig sein.

Haltet euch bereit! „Denn nicht eine einzige Meiner Seelen wird zugrunde gehen“.

„Um diesen Preis zu leiden“, wird euch stark machen, denn ihr werdet euch wieder finden (alle in **GOTT** vereint), nach diesem letzten Fegefeuer, das von jenem, der mein Feind ist, gefordert wird, auf dass jeder, der ihm nicht gefolgt ist, dafür zahlen muss ...

Der Sieg **GOTTES**, mit allen Seinen Kindern, die zum Vater, dem Schöpfer, zurückgekehrt sind, ist der Preis, für den man zahlen muss. Erweist euch Eures Vaters würdig, Ihm anzugehören, denn, was euch danach erwartet, „dieses große Glück“ wiegt dieses letzte Leiden auf, das jener verlangt, der geglaubt hat, die Herrschaft Seines Meisters und Herrn übernehmen zu können.

Lebt in dieser freudigen Erwartung.

Bis bald, Mein Kind.

GOTT in Seiner Ganzen Herrlichkeit.

J.N.S.R: Danke, Mein **GOTT**.

DIE VERKLÄRUNG DES MENSCHEN

Am 8. März 2012

Hl. Johannes von **GOTT**

Diese gegenwärtige Welt erneuert sich ... Sie bereitet diese Neue Erde vor, die mit ihren Bewohnern: **Diese Neue Welt zur Glorie GOTTES** bilden wird.

Dieses zukünftige Leben entspricht dem Leben, das Adam und Eva im Garten Eden vor der Erbsünde führten. Alle Menschen werden **GOTT** ähnlich sein!

Der Göttliche Töpfer ist am Werk. Alles wird in Seine Hand gelenkt. Alle werden geformt werden, um „dieses Ewige Leben“, das GOTT allen seinen Kindern, die es verdienen, verheißen hat ...(Die Nuss wird das Beste aus sich hervorbringen).

So wie das Innere dieser Frucht, ist der Mensch im Inneren seines Fleisches geschützt gewesen ...
Alle Seelen sind göttlich.

GOTT entfernt nichts aus dem menschlichen Körper. Er verwandelt ihn! Alles ist für diese neue Umwandlung, die bezeichnet wird als „Das Geistige Leben“, bereits vorgesehen. Um aus dieser neuen Geburt mit **GOTT** zu leben, informierte Jesus Christus als erstes Nikodemus: „Ihr müsst von Neuem geboren werden, sonst kann niemand **GOTT** sehen und mit Ihm leben“.

Wir werden mit unserem eigenen Körper, der vergeistigt sein wird, von Neuem geboren. Das Fleisch hat gesündigt, und **GOTT** wird es durch Seinen Heiligen Geist verwandeln. Der Mensch wird seine eigene Glorie nach dem Bild Seines **GOTTES** erleben. Wie Jesus Seine Glorie vor Seinen Aposteln, die noch nicht glorifiziert waren, gezeigt hat, so werdet ihr euch nacheinander sehen, Ihr die Gesegneten des Vaters,

Es ist das Tor des Himmels, das sich öffnet, denn in diesem Augenblick wird die Erde wie der Himmel sein. Sie wird als Erste diese Göttliche Veränderung durchgemacht haben. Sie wird dann das Schmuckkästchen sein, das „den Menschen der Verklärung“ aufnehmen wird. Das heißt alle jene, die von **GOTT** berufen sind, dieses Leben, das seit Jahrhunderten vorbereitet ist, von **Jenem, der Vater ist, der Sohn ist im Heiligen Geist**:

Euer Ewiger GOTT. Amen

Die Verklärung entsteht wie ein „Bauwerk“, das allmählich an Höhe gewinnt, und als man plötzlich den Kopf wendet: „Ist es errichtet worden“!

Das alles, während ihr auf dem Weg zu MIR wart ...

Dieser Weg, der noch zu gehen ist, befindet sich bereits im Licht.

Ihr werdet in einem „strahlenden Licht“ erwachen, und das ist dann schon das Neue LEBEN mit Eurem Himmlischen Vater, mit all jenen, die euch geliebt haben und in ihrer in Freude verwandelten Ungeduld auf euch warten!

Dann wird der Herr zu euch sagen:

Mein Kind, nun bist du zu Hause. Alles ist erfüllt.

Die wahrhaftig Verschollenen, die ihr mit **GOTT** nicht mehr wiederfinden werdet, sagt der Herr, das waren nur vorübergehende Akteure ... Sie können in diesem Neuen Leben nicht existieren, das **das LEBEN in GOTT Ist.** Amen.

Jesus Christus, WAHRER GOTT und WAHRER Me

AUS DER WÜSTE - MARIA FLIEGT DAVON

Am 9. März 2012

Die Jungfrau MARIA weinte ... Sie befand sich inmitten einer Wüste. Sie war schwanger und wollte sich ausruhen. Ihre Tränen flossen herab, bis zu Ihrem Herzen, das „geöffnet ist wie Jenes ihres Göttlichen SOHNES“.

Dieses Herz war mit „KREUZEN“ vollgefüllt, die Sie mit ihrem weißen Kopftuch, das von ihrem Kopf bis zu den Schultern herabfiel, umhüllte. Ihr Blick schweifte über die gesamte Oberfläche dieser Wüste ...

Sie bückte sich weiterhin bis zum Boden, um alle diese Kreuze einzusammeln, die immerfort zu ihren Füßen fielen.

„Die Menschen der Erde wiesen weiterhin ihre Kreuze ab“

Sie ging auf die einzige Kirche zu, die vom Nebel bedeckt, plötzlich für sie sichtbar wurde. Sie war inmitten dieser Wüste! Diese Wüste, die jetzt mit Leichen übersät war, von Flammen umzingelt ... Auf diesem Weg sah man ausgehungerte Kinder, die in dieser kargen Erde nach essbaren Wurzeln suchten. Und man konnte in der Ferne Frauen erkennen, die schwarze Gewänder trugen und mit dem Taschentuch in der Hand auf diese Kirche zuzogen; sie weinten.

Die Jungfrau Maria blieb vor dem Kirchentor stehen, das sich wieder geschlossen hatte ... Plötzlich, so als ob Sie von den Schmerzen der Geburt ergriffen worden wäre, entfloh sie himmelwärts und weinte. Sie war so schön! Die Jungfrau von La Salette! In der Erwartung alle ihre Kinder zu gebären: „Ihre Kinder vom KREUZ“, die ihr Göttlicher Sohn ihr übergab, bevor Er auf Seinem **LIEBESKREUZ** starb.

Sie trug in Ihrem Schoß: Die Kinder, die bereit sind, aus dem Heiligen Geist geboren zu werden, wie Ihr erstes Kind geboren worden ist:

„Ihr Jesus der LIEBE“.

Die Braut des Heiligen Geistes beschützte alle diese Seelen, die darauf warteten, in der Zeit der Gnade, die bald kommen würde, „geistig“ neu geboren zu werden ...

Sie begann, sich von dieser Wüste zu entfernen, welche sie bislang in ihrer Kirche mit ihren Kindern beschützt hat.

Die Kinder des „Vaters aller Gnaden“ ist die Auswahl **GOTTES**.

Sie holte aus allen Ländern, diese Göttliche Ernte, welche die Seelen des Herrn des Ganzen Universums sind.

Wenn alle Ihre Kinder des Vaters den Neuen Tag erblicken werden: Dann werden sie sich auf einer Neuen Erde befinden,

auf der von GOTT verheißenen Erde,

jene, die die Völker seit Anbeginn der Welt gesucht haben, obwohl sie sie noch nicht verdienten, denn es ist die Erde **GOTTES**.

Die Erde aus dem Erbe des Vaters für „alle Seine Kinder“.

Sie betrachtet die Erde, wie sie dahinsiecht, um selbst aufzuwachen auf einer „Neuen Erde“, denn nichts ist zu schön, wird Unser Vater der LIEBE sagen.

Für Meine wieder gewonnenen Kinder.

Jesus Maria Joseph, die Anwälte des Herrn.

Unser GOTT, „der Lebendige“ Vater Aller Seelen.

AMEN

† † †

Wiederholung

Botschaft vom 12.11.2009

Du sollst diesen Schluss, den Ich dir verspreche, im 4. Evangelium schreiben, da du ja bereits 3 davon kennst. Alles wird beginnen, sich zu realisieren, vom letzten Monat dieses von **GOTT** gesegneten Jahres an. Es wird notwendig sein, diesen Beginn als ersten Paragraphen dieses letzten Evangeliums vor der Entrückung der Auserwählten zu zählen. Es liegt an euch Auserwählte zu werden, und es zu verdienen, ihr Meine geliebten Kinder des Allergütigsten Vaters.

Habt keine Angst, weint nicht. Dankt **GOTT**, der kommt, um euch aus dem Grauen herauszuholen. Nein, es wird niemanden mehr geben, der Schutzräume erfinden wird, auf oder unter der Erde. Alles wird durch das Böse aufgewühlt sein.

Ihr habt Meine 10 GEBOTE vergessen, die dem Menschen der Erde für alle Menschen gegeben wurden, so wie auch den Gehorsam gegenüber **GOTT**, dem Vater, für Seine 10 Attribute.

Es wird keinen FRIEDEN außer dem meinigen geben und keine Glorie außer der meinigen, mit der Heiligen Dreifaltigkeit und Jener, die „Die Mutter **GOTTES**“ und der Menschen genannt wird. Durch Maria, durch Meine dankbare Kirche, durch den Gehorsam all Meiner Kinder gegenüber Meinem einzigen Ruf wird das Böse ein Ende nehmen.

Durch Meine Kirche, die **GOTT** gehorsam ist, wie auch durch den Gehorsam Meiner Kinder gegenüber der Kirche, gegenüber Meinem einzigen Ruf, wird das Böse ein Ende nehmen. Bereitet euch vor!

Nun Meine Wiederkunft präsentiert sich, wie ein Ewiger Frühling, nach diesem Winter, der kein Ende zu nehmen scheint ... Ich leite euch.

Hört **nur auf Meine Stimme**. (Achtung, ihr werdet sehr viele Stimmen hören ...)

Sucht Meinen Weg, denn Ich Bin in diesem Weg.

Ich will euch retten!

Ich Bin der Retter der Welt

Jesus, der SOHN des Vaters – GOTT Selbst

Gottes Traum wird bald des Menschen Traum sein.

Botschaft vom 9. Juni 2012

Jesus, Gottes Frucht, Gottes Liebe, Gottes Sohn geworden, durch Seinen Gehorsam gegenüber dem Vater, erbarme Dich unser.

Göttliches Wort, vom Himmel herabgestiegen, um in Maria Fleisch anzunehmen, erbarme Dich unser.

Jesus Christus, gerufen, um die Menschen zu retten, erbarme Dich unser.

Jesus, von unserem Vater aus Deinem heiligen Willen als Brücke zwischen Himmel und Erde geschlagen, erbarme Dich unser.

Jesus Christus, lebendiges und heilbringendes Kreuz des Leidens, der Glorie und der Freude, vom Himmel geschickt, um die Menschen zu retten, erbarme Dich unser.

Gottes Weg, der sich vom Schoß der jungfräulichen Mutter aufgetan hat, um den Menschen eine Orientierung zu geben, führe uns durch die kargen Ebenen dieser Welt.

Jesus, Sohn Mariens, Kind des Himmels und der Erde, Sohn des Ewigen und der Allmacht, komm uns zu Hilfe. Wir erwarten Deinen Tag, Herr, wundervoll an Glorie und Güte. Zieh uns zum Vater empor, wie Du am Tag der Himmelfahrt zu Ihm hin emporgehoben wurdest. Vergiss kein einziges der Kinder des Vaters, die Du Deiner heiligen Mutter übergabst, an jenem heiligen Tag der Glorie Deines heiligen Kreuzes, an dem Du selbst zu jenem triumphierenden Kreuz der Glorie wurdest, als universaler Hebel, der, indem er

die Erde und die Menschen emporhebt, uns den großen Traum des Vaters offenbaren wird: Das Neue Reich Gottes, in dem der Himmel und die Erde ihre gemeinsame Einigung feiern werden.

An jenem großen und denkwürdigen Tag, an dem der Herr von Seinem Vater gesandt wurde, um die Welt zu retten, machte Er, indem Er Seine Erde der Liebe rettete, alle Menschen zu 'Königen des Universums', um sich mit dem Vater zu vereinigen. Christus wird mit Seinem heiligen Kreuz für immer den schönsten Titel, den es gibt, innehaben: Jesus Christus, Sohn des Vaters, universaler Retter der Welten.

Wenn es die Welt gewusst hätte und wenn sie beginnen würde diesen Gott, der in jedem von uns verborgen ist, in ihrem Innersten (und nicht in den Sternen), diesen Gott, der in jedem von uns verborgen ist, zu suchen, dann hätte sie sofort begriffen, wer wir sind, woher wir kommen und wohin wir gehen. Begreift ganz einfach, dass Gott das Alpha ist, um das Omega zu werden: Vater-Sohn-Heiliger Geist und zuzüglich alle Kinder der Erde, die Jesus Christus übergeben wird, göttlich so wie all das, was aufgrund ihrer Erschaffung durch Gott zu ihr gehört.

Es war notwendig auf alle Kinder Gottes zu warten, die Ihn in Jesus Christus, dem Mensch gewordenen Gott, anerkennen, damit Er den Menschen, Sein königliches Kind, rettet. Ruft es über den Dächern aus. Wer aber ist Maria? Die Kirche wird es euch bald sagen, sobald jeder verstehen wird, dass es einer einfachen Erkenntnis bedarf, die Jesus Christus ist.

Ich unterschreibe mit dem Kreuz Jesu. Gott spricht zu euch durch JNSR.

† † †

"Sprich Herr, ich höre Dir zu."

10. Juni 2012

Mein Kind, du wirst schreiben, was Ich dir diktiere, denn nichts kann in der Unordnung geschehen. Gegen jedwede Anarchie braucht es in allem Gott, und das einzige Gesetz, das dies zu besiegen vermag, kann nur von unserem höchsten Gott kommen. Dieser derzeitige Wirrwarr ist generell und überall anzutreffen. Es ist der 'Polyp', der die Welt beherrschen will, und seid auf der Hut, (denn) der Mann, der diktieren will, ist nicht mehr fern. Achtung, weise darauf hin, dass die Zeit da ist, in der eure Entscheidung, wie Ich euch schon früher gewarnt habe, äußerst schwierig werden kann.

Der 'Mann' ist nicht der, wofür ihr ihn haltet! Es ist der Feind Gottes, der immer näher kommt, und wenige Menschen sind in der Lage, eine 'Macht' zu erkennen, die überall auf der Welt in Erscheinung tritt. Ich muss jenen selbst bekämpfen und vernichten, der über Gott und die Menschen herrschen will. Es ist der Antichrist.

Es ist notwendig, alle Menschen der Erde für die göttliche Sache zu gewinnen. Der Kampf wird von kurzer Dauer aber sehr heimtückisch sein. Da gilt es, sehr wachsam und scharfsichtig zu sein, um seine wechselnden Auftritte zu entdecken. Dieses 'Tier' hat begonnen von überall her dreinzuschlagen. Seine Taktik besteht darin, viele Gefolgsleute in seinen Bann zu ziehen. Er ist allerdings ein Mensch, der in der heutigen Welt Terror sät, indem er von überall her vermeintliche Feinde (falsche Feinde) des Menschen schafft, damit der Einsatz von Waffen von allen Seiten erhalten bleibt und die ganze Menschheit vernichtet wird, die es sogar wagen wird, Gott dafür die Schuld zu geben, der sozusagen nichts unternimmt, um den Menschen zu retten! Er wird sich dieser Lüge bedienen, damit Ich von allen gehasst werde. Hütet euch vor dieser großen Lüge, die allmählich überall verbreitet werden wird, wobei sie in erster Linie die Kirche des Herrn und die Christen treffen wird.

Kinder Gottes, ihr könnt zusammenkommen, um zu beten und den Vater im Himmel zu bitten, dass Er bei den Menschen, die Ihm mit Leib und Seele gehören, interveniert, und auch um Gott und Seine himmlische

Armee anzurufen, die sich schon daran macht, das Unsichtbare zu reinigen.

"Mein Herz", sagt mir Gott, "leidet, solange der Mensch nicht begriffen haben wird, dass Ich ihn dazu aufrufe zu verstehen, dass Ich nicht der einzige Beschützer der ganzen Menschheit bin. Eure Entscheidung wird euer alleiniger und einziger Ratgeber sein. Der Himmel wird sich sehr bald verdunkeln. Fürchtet euch nicht, Gott allein wird siegen, doch ihr alle, zerrissene Menschheit, entscheidet euch rasch, füllt die Kirchen des Herrn, und denkt immer daran, dass ihr nur einen Gott habt, der einzig und wahr ist, der Sohn geworden ist, während Er auch Geist Gottes ist.

Die Spaltung kann sich für euch, für diese Menschheit, verhängnisvoll auswirken. Vergesst nicht, dass Ich der Vater der gesamten Schöpfung bin. Euer einziger und wahrer Gott. Durch das Kreuz des Sohnes werden wir siegen. Amen."

† † †

JNSR, zu euch geschickt, um Jenem ähnlich zu werden, der euch ruft.

11. Juni 2012

In diesen Zeiten wird die ganze Welt eingeladen, die unglaublichste Erfahrung durchzumachen, die es gibt. Es ist eine Aufstiegsprüfung. Jenen in uns wieder zu entdecken, der unser Leben ist. Ihm uneingeschränkten Raum zu geben, denn Sein Wort ist im Begriff, sich diesen Tunnel durch das, was uns von Ihm trennt, zu bohren.

Jene Geschwindigkeit zur Begegnung von Angesicht zu Angesicht hängt allein von uns ab. Hört auf Ihn. Es ist dringend nur Seine Liebe zu begreifen. Urteilt nicht mehr. Es gibt keinerlei Komplikation, wenn ihr versteht, was in der heutigen Welt vor sich geht. Ihr werdet dann diese Einladung verstehen. Ihr könnt diese Übergangszeit als die 'Erfahrung' bezeichnen. Der Herr warnt uns. Er sagt ganz einfach zu uns: "Folgt Mir." Es ist etwas Herrliches zu begreifen, dass Jesus Christus in uns lebt. Sein Heiliger Geist ist in uns und hilft uns, unsere harte Schale aufzubrechen. Achtung, es ist alles geistig (zu verstehen): Schale steht für unseren Widerstand, an diese Auferstehung glauben zu wollen, die im Begriffe ist, sich von selbst zu vollziehen, nur mit Gott in uns.

Überlassen wir Ihm den Raum. Es ist eine einzigartige Entscheidung, Seiner süßen Begegnung so früh wie möglich zuzueilen. Bereitet dem Herrn den Weg. Mögen wir Heilige Johannes der Täufer sein, damit wir unseren Brüdern den Weg bereiten, denn vor uns steht bereits der Herr. Verbringt diese Zeit der Erwartung, indem ihr euch schon darauf vorbereitet. Stellt Seiner Rückkehr nichts in den Weg. Jesus kommt auf uns zu.

† † †

Der letzte Rettungsring, den Ich euch heute zuwerfe

3. September 2012

Aus der Liebe des Vaters ist das Universum hervorgegangen. Ohne Liebe besteht daher die Gefahr, dass die gesamte Schöpfung zu Grunde geht.

Der Geist der Liebe sagt uns: „Es ist nicht mehr möglich, euch weiterhin zeitliche Warnungen vom Himmel aus zu schicken.“ Ihr müsst angesichts der „Bedrohungen“ reagieren; diese werden keine Warnungen mehr sein, die der Himmel schickt, sondern reelle Ereignisse ... Ich werde jetzt den Feind und seine Horde

gewähren lassen: Ein allgemeines Desaster, das sich bis an die Enden der Erde ausweiten wird ... Währenddessen werde Ich die Kinder sammeln, die sich „auf die Seite GOTTES“ gestellt haben. Sie werden sich alle unter der Schutzdecke vereint finden, die an ihren vier Enden von den Heiligen Engeln gehalten wird. Niemand wird verstehen können, wo sich „die Engeln der Erde“ verbergen, durch die GOTT Sein Heiliges Volk formen wird.

Die Zeit für euch ist bemessen!

Es geht darum, eure Charaktere zu verändern. Alleine, gelingt es euch nicht.

Bittet eure Schutzengel, „in der Liebe GOTTES zu leben“, sowohl euer Wissen als auch eure Güter mit eurem Nächsten zu teilen.

Man wird kein Heiliger, bloß aus Berufung ... Doch ohne es selbst zu bemerken, werdet ihr unter dem Moos der Gesellschaft wachsen ... wie ein kleiner Pilz ...

Der Vorteil, den ihr gegenüber den anderen haben werdet, die GOTT in ihrem Leben vergessen haben, besteht darin, dass ihr wisst, dass GOTT existiert und dass ihr bis zu Seiner Rückkehr in Herrlichkeit alle anderen Seelen, die im Dornengestrüpp der Vergessenheit verborgen sind, noch gewinnen könnt.

Verbirg dich nicht mehr vor Jenem, der kommt, um dich abzuholen.

Sein Lebensatem ist noch in deinem Mund.

Die Tränen, die du in deinem Herzen zurückhältst,

Sind noch die Seinen.

Er hat Seinen Namen in dem deinigen verborgen gehalten.

Wenn Er zu dir sagen wird: „Komm!“, I

indem Er dich bei „deinem Namen“ ruft,

Dann wirst du den Seinen hören: JESUS CHRISTUS, „ICH BIN DIE LIEBE“, das ist MEIN NAME.

† † †

(von JNSR: Ich spreche noch immer mit GOTT)

Der letzte Kampf des Bösen

9. September 2012

Dieser Endkampf ist der schrecklichste. Er spielt sich zwischen dem Fleisch und dem Geist ab.

Zwischen „dem Lügner“ und „dem Gerechten“.

Dem einen bzw. dem anderen zu entsprechen, wird zur Entscheidung der Stunde, vor der man sich nicht drücken kann.

Diese Entscheidung entwickelt sich zu einem heimtückischen Kampf, der sich allmählich am helllichten Tag auf der Bühne der Welt abspielen wird, denn GOTT, der „Licht“ ist, wird uns bis zum Schluss beistehen, (ohne irgendeine Manifestation Seinerseits), **allerdings durch Seinen Heiligen Geist**. Denn der Herr weiß sehr gut, wie alles ausgehen wird. **Das Gute triumphiert immer über das Böse**. Jesus leidet also noch immer, während Er nur Seine Wahrheit walten lässt. Einzig die Zeit wird zum Richter werden, wenn sie Sein Neues Antlitz erscheinen lassen wird.

Selbst der Kirchenmann (und er viel mehr als die anderen Menschen) ist dem ausgesetzt, was man „das Problem dieser Gesellschaft“ nennt, die sich vorbereitet zu leiden, wegen des Krieges, der zwischen den Gegnern ausbrechen wird, die von ihrer Entscheidung nicht abrücken, von der einen wie auch von der anderen Seite. **Manche in der heutigen Kirche vergessen „Das Wort“ und scheinen sich dessen nicht bewusst zu sein, dass jenes „der LEBENDIGE GOTT Ist“**. Und wenn Es auch an einem ziemlich weit

zurückliegenden Tag ans Kreuz geschlagen wurde, „dass es bei manchen schon in Vergessenheit geraten ist“, **so wird Jesus, das Lebendige Wort des Vaters, heute wiederum** von den gleichen Leuten, die Ihn für schuldig befanden, verurteilt, durch dasselbe Gesetz. Jenes GESETZ, das Er auf dem Berg Horeb (Sinai) für gültig erklärte.

„Der Dekalog“, den Er Moses für alle Menschen der Erde anvertraute, „Man kann nicht gleichzeitig zwei Göttern dienen“, ist das Wort GOTTES, und es ist unabänderlich.

Das Haupt Seiner Kirche auf Erden, Seine Autorität im Diesseits, geht von GOTT aus.

Der Papst bleibt dem Wort GOTTES treu, allen Seinen Geboten und Seinem heiligen GESETZ.

Da er der Vertreter GOTTES auf Erden ist, verpflichtet er sich gegenüber den Gläubigen der Kirche Jesu Christi so vorzugehen, **dass er nicht ein Jota der Schrift, die uns GOTT als Erbe hinterlassen hat, abändert**, „auf dass wir unserem Papst, der GOTT und Seinem GESETZ die Treue hält, folgen“.

So wie es Johannes Paul II. in seinem Pontifikat gelang, „Seine Söhne zu GOTT zurückzuführen“, wie eine Mutter in ihrer Sanfttheit vorgegangen wäre, haben wir alle verstanden, dass GOTT Seiner süßen Mutter bei der Wahl dieses Papstes freie Hand ließ, in dieser Zeit, in der die Gnade bereits ihre Ernte einbrachte.

Er war der Papst Mariens, der 1978 gewählt wurde. Sprechen wir bitte mit Respekt über unsere Päpste! Wir müssen sie lieben und ihnen helfen!

Was unseren Heiligen Vater Benedikt XVI. anbelangt, so erkennt man bei Ihm, bei dieser Wahl, „Die Hand des Herrn“.

Der Herr sagt mir: „Dieser Papst wird viel leiden! Man will „Seinen Geist in Geiselhaft“ nehmen. Wir verstehen, dass es nicht immer die „Gewalt“ ist, die allemal triumphiert; die Macht taucht anderswo wieder auf. **Unser lieber Papst findet nicht mehr denselben Rahmen vor, wie jenen, in dem Sein Vorgänger agierte, und Er weiß es!**

Wenn „die Wege des Herrn unergründlich sind“, „so sind sie es nicht für Ihn.“

Es war notwendig, Ordnung wieder herzustellen, und angesichts der Umstände, auf einem anspruchsvolleren Niveau ... Denn jetzt greifen die hungrigen Wölfe wieder an, in der Meinung, dass sie diese schöne Herde auseinandertreiben können, die in der Verkennung der Gefahr, die um den ganzen „Schafstall“ lauert, eingeschlafen ist!

Unser Papst weiß, dass man in dieser Situation „eine Hand aus Stahl in einem Samthandschuh“ bräuchte. Seine Entscheidung steht bereits fest, und Er wird davon niemals abgehen! (Für Ihn wird die Qualität immer die Quantität übertreffen).

Er wird ALLEINE handeln oder fast, entsprechend Seinem Vorbild Jesus Christus (mit den Aposteln, die auf die Probe gestellt werden).

Die Wölfe, die dem Bösen angehören, versuchen, Ihn auf die Katastrophe hinzutreiben, indem sie Ihn weismachen wollen, um wie viele Gläubige es im Schafstall mehr gäbe, wenn Er beginnen würde, gewisse Gesetze zugunsten weniger strenger zu beseitigen ... Wie jene betreffend die Abtreibung, die Euthanasie, die Ehe zwischen Homosexuellen und die Adoption von Kindern ... Alles Dinge, die GOTT untersagt. Plötzlich wollen die Vertreter der Apostel unseres Herrn mit der Zeit gehen ... Sie wollen heiraten, um keine pädophilen Priester mehr zu haben. (Herr! Wer hat sie dazu berufen, Priester zu werden ...?) Dieses heilige Amt, das einen ehrenwerten Charakter voraussetzt, eine heroische Hingabe, sowohl im Hinblick auf die religiösen Pflichten als auch im Umgang mit den Schwächsten, den Kranken, den Armen ...

Doch, angesichts der unmittelbaren Bedrohung durch das Böse, das sich allseits ausbreitet, bedient sich Jesus Christus heute jener Hilfsmittel, die mehr oder weniger beiseitegeschoben wurden. Allmählich kommt es zu diesem Schachspiel.

Die neuen Schachfiguren, die aus ihrer christlichen Familie hervorgegangen sind, sind junge Leute ... Sie bilden die Reserve Jesu Christi.

Man nennt sie „die Legionäre Christi“. Sie stehen auf der Seite GOTTES und ihres Papstes. Sie sagen wie alle echten Christen: **Der Glaube ist weder käuflich noch verkäuflich! Er wird in den Familien kultiviert, die zu den Geboten GOTTES und der Nächstenliebe stehen.**

Und der Herr fügte dem hinzu: „Gebt sehr acht! Der GLAUBE ist ein Samenkorn, der entlang Meines Weges von Meinem Quersack abfällt. Bückt euch, um ihn aufzulesen!

Seid demütig!“ Jesus Christus.

† † †